



**NUR AM
15. & 16. MAI**

**15 KÜCHEN
SUCHEN EIN ZUHAUSE!**

über den QR-Code anmelden
und bis zu 52% sparen!

*1) Alle Infos finden Sie auf der Rückseite oder über den QR-Code.



MULTI-MÖBEL
mit **KÜCHENFACHMARKT**
NEURUPPIN am REIZ
Junckerstr. 26

WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 19 | Sonnabend, 9. Mai 2026

Gottesdienst von Imkern veranstaltet

HELLE/GROB PANKOW. Der Imkerverein Meyenburg 1905 e.V. veranstaltet am morgigen Sonntag, dem 10. Mai, zum zweiten Mal einen Imkergottesdienst in der Prignitz – dieses Mal in Kooperation mit der Ev. Gesamtkirchengemeinde Berge – Gulow – Seddin.

Der diesjährige Imkergottesdienst beginnt um 14 Uhr in der Kirche in Helle (Gemeinde Groß Pankow). Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen und einen Honig- und Pflanzenmarkt. Mit dabei sind die Gärtnerei Teske aus Seefeld und die Blumenfarm aus Hohenvier. Darüber hinaus können Honig verschiedener Imker aus dem Imkerverein Meyenburg sowie weitere Imkereiprodukte verkostet und erworben werden.

Die Idee für einen Imkergottesdienst entstand im Verein. Der Imkergottesdienst ist eine willkommene Gelegenheit, in der Frühlingszeit auf das faszinierende Zusammenspiel von Blühpflanzen und Insekten hinzuweisen und mit Interessierten über Fragen der Imkerei und des Naturschutzes ins Gespräch zu kommen.

Ein Teil der Spendenerlöse vom Kuchenbüfett soll, wie schon im vergangenen Jahr, in Form von Pflanzen oder Blumenwiebeln auf dem Kirchhof verbleiben und dazu beitragen, die Prignitz zum Blühen zu bringen. **WS**

Konzert in der Kirche Gadow

GADOW. Im Rahmen der Reihe „Musikschulen öffnen Kirchen“ findet am morgigen Sonntag, dem 10. Mai, ein Frühlingskonzert mit dem Blasorchester der Kreismusikschule Ostprignitz-Ruppin in der Kirche von Gadow statt.

Das Konzert beginnt um 14 Uhr. Anschließend sind die Besucher zu Kaffee und Kuchen eingeladen. **WS**

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Touristinfo jetzt länger offen

KYRITZ. Von Mai bis September erweitert das Kultur- und Tourisusbüro in der Maxim-Gorki-Straße 32 in Kyritz seine Öffnungszeiten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind jetzt montags bis freitags von 10 bis 17 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr für ihre Gäste da. **WS**

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/28 40 404

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de

Gemeinsam wurde das Dach saniert

Bei einem gemeinsamen Einsatz haben zehn Biesener das Dach des Feuerwehrgerätehauses wieder in Ordnung gebracht



BIESEN. „Gemeinnützige Tätigkeit für unser Dorf – Biesen soll noch schöner werden“ – unter diesem Motto haben sich zehn Männer aus Biesen am 24. und 25. April getroffen, um das Dach des alten Feuerwehrgerätehauses zu sanieren.

Möglich war dies durch gesponsertes Arbeitsmaterial wie Bauholz und Dachziegel. Die Steine wurden durch einen kleinen Trupp gesäubert und so wieder verwendbar gemacht.



Bei einem gemeinsamen Arbeitseinsatz wurde das Dach des Feuerwehrgerätehauses in Biesen wieder instand gesetzt. Fotos: Ingolf Matschy

Bei einem gemeinsamen Einsatz ist es den Beteiligten – dazu gehörten Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Biesen und Einwohner des Dorfes – gelungen, etwas für die Zukunft von Biesen zu schaffen. Auch die Frauen haben ihren Anteil beigetragen. Sie haben für das leibliche Wohl der Arbeitenden gesorgt. Am Samstagabend bedankte sich Ortsvorsteherin Birgit Buro bei allen Beteiligten für die geleistete Arbeit. **WS**

Inklusiver Familienlauf für Groß und Klein

„Die Maulwürfe“ und die Raiffeisenbank OPR laden zum 1. „Raiba-Maulwurf-Lauf“ am 14. Mai ins Jugenddorf Gnewikow ein

GNEWIKOW. Am 14. Mai ist es so weit: Der Ruppiner Sportverein Maulwürfe und die Raiffeisenbank Ostprignitz-Ruppin veranstalten erstmals den „Raiba-Maulwurf-Lauf“. Die inklusive Laufveranstaltung findet ab

10 Uhr im Jugenddorf Gnewikow statt und richtet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeden Alters.

Unter dem Motto „Dabei sein ist alles“ stehen nicht sportliche Höchstleistungen im Vorder-

grund, sondern vor allem Spaß an der Bewegung, Gemeinschaft und ein aktives Miteinander. Ob ambitionierte Läuferinnen und Läufer oder Familien mit Kindern – alle sind herzlich eingeladen, Teil dieses besondere-

ren Tages zu werden. Zur Auswahl stehen Strecken über 600 Meter, drei Kilometer und sechs Kilometer oder eine individuell längere Distanz. Damit bietet der „Raiba-Maulwurf-Lauf“ passende Herausforderungen für groß und klein sowie für jedes sportliche Niveau.

Neben dem sportlichen Erlebnis soll die Veranstaltung am Herrentag vor allem die Gelegenheit bieten, Zeit mit der Familie, mit Freunden und Gleichgesinnten zu verbringen und gemeinsam ein Zeichen für Inklusion und Zusammenhalt zu setzen.

Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Teilnehmer sowie auf viele Zuschauer, die für eine großartige Stimmung entlang der Strecke sorgen werden. **WS**

Anmeldungen sind online auf: www.maulwurfe-neuruppin.de möglich.

„Dabei sein ist alles“: Der Lauf soll allen Teilnehmern Spaß machen. Foto: Adobe Stock/Marcos



Heute Kino im Berlitter Schloss

BERLITT. Im Rahmen der Kinoveranstaltungen im Schloss Berlitt wird am heutigen Samstagabend (9. Mai) der Defafilm „Die Architekten“ gezeigt, der 1990 erschien und zu unrecht in den Wirren der Wendezeit zu wenig Beachtung fand. Erzählt wird die Geschichte eines jungen Architekten in der DDR, der versucht, seine Träume zu verwirklichen und dabei scheitert. **WS**

Die Vorführung beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Für Getränke ist gesorgt.

Auslaufplatz für Hunde eröffnet

NEURUPPIN. Nach sechs Jahren ist es geschafft: Die Stadt Neuruppin hat im Wohnkomplex WK III Ende April ein neues Auslaufgebiet für Hunde eröffnet. Das Vorhaben gehörte zum Bürgerhaushalt 2020. Die Fläche ist etwa 5000 Quadratmeter groß, eingezäunt und mit zwei Zugangstüren versehen. Hunde dürfen hier ohne Leine laufen. **WS**

**Gasthof Zur Eiche
Schönermark**
ALL YOU CAN EAT
am 24.05.2026
ab 12 Uhr
Es gibt verschiedene Fleischsorten mit verschiedenen Beilagen.
22,90 € pro Person
Nur mit Voranmeldung
Tel: 033973 52192 /
01745133045

Geflügelverkauf
Mularden, Dänische Fleischenten, Flugenten/Flugperle, Pekingtonen, Lauf/Stock/Rouen/Sachsenenten, Gänse, Masthähnchen, versch. Rassen legerfähige Jungenten, Hähne, Wachteln, preiswerte Futtermittel
Nutzen Sie unsere Vorteilskarte
am Mittwoch, den 13.05.2026
08:00 Vehlau Kirche 12:05 Babe Bush
08:10 Gantkow Kirche 12:15 Roddahn Bush
08:20 Wutike Feuerw. 12:25 Koppentrick Bush
08:30 Drewen Bush 12:35 Goldbeck Bush
08:40 Rüdow Container 12:45 Neudorf Bush
08:50 Kyritz Bahnhf 12:55 Zernitz Kirche
09:00 Stolpe Bush 13:05 Zernitz BfH Container
09:10 Sechszehn-Bush. 13:15 Holzhausen Bush/Dorf
09:20 Tornow Bush 13:25 Rathfeld Feuerw.
09:30 Trammitz Bush 13:35 Wilhelmsgräbe Bush
09:40 Brunn Bush 13:45 Berlitt Feuerw.
09:50 Santkow Container 13:55 Barentin Abb Bush
10:05 Wustelhausen am Aldi 14:05 Barentin Kirche
10:20 Kampelh Container 14:15 Görke Bush
10:30 Neustadt/Dose Leil. 14:25 Schönhagen Bush
10:40 Kyritz Container 14:35 Spielhagen Bush
10:50 Dreitz Kirche 14:45 Gumtow Kirche
11:05 Hohenf. Kirche 14:55 Heintzof Bush
11:15 Sieversdorf Container 15:05 Bärensprung Bush
11:25 Rübehorst Bush 15:15 Darnenwalde Kontum

IHRE ANZEIGE? 0331 / 28 40 404

Geflügelhof 19395 Retzow
Wahlstorfer Weg 29
Höber Tel. 038 737 33 780
www.gefluegelhoeber.de

**Hofflohmmarkt in Görike
bei Landgeschmack**
Sonntag 10. Mai (am Muttertag)
9.00-15.00 Uhr
Mit lecker Schnitzel essen & Fassbier
Göriker Dorfstraße 13 in Görike

Steuern? Wir machen das.
vlh Vereinigte Lohnsteuerhilfe
Beratungsstellen vor Ort:
Heiko Häuser 16928 Groß Pankow Lindenberger 200 ☎ 03 39 82/6 01 48
Michaela Behrens 19348 Perleberg Wilsnacker Str. 1 ☎ 03 87 6/61 30 92
Günter Lange ☎ 03 87 82/4 17 80
Gudrun Lembcke 16816 Wittstock Kettenstraße 16 ☎ 0 33 94/44 05 10
Anke Schönhoff 16845 Zernitz-Lohm Lohmer Dorfstraße 44 ☎ 03 39 73/8 09 90
Frank Schössow 16816 Neuruppin August-Bebel-Str. 60 ☎ 0 33 91/35 84 45
Marco Wolf 16816 Neuruppin Straße des Friedens 6 ☎ 0 33 91/34 99 19
Angela Tretow 16909 Heileigengrabe Blandikower Dorfstr. 26 ☎ 03 39 62/5 05 57
Bärbel Oschmann 16866 Kyritz Maxim-Gorki-Str. 57 ☎ 03 39 71/86 64 10
19348 Perleberg Wittenberger Str. 81 ☎ 03 39 71/86 64 10
www.vlh.de Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.™

BUCHTIPP

Glutz nicht so ...



Cover: Verlag

„Mama, warum läuft der Typ so komisch?“ – Fragen wie diese stellen Kinder ganz unbefangen. Für Erwachsene sind sie jedoch oft unangenehm oder peinlich. Häufig wissen wir selbst nicht genau, wie wir Behinderungen kindgerecht erklären sollen. Wir möchten die betroffene Person, die uns möglicherweise hören kann, nicht verletzen. Auch reicht unser eigenes Wissen oft nicht aus, um sachgerecht zu antworten.

Dabei ist es wichtig, offen mit solchen Fragen umzugehen. Menschen mit Behinderungen – so lautet der offizielle Begriff, auch wenn er im Alltag oft umschrieben wird – gehören selbstverständlich zu unserer Gesellschaft. Sie leben mitten unter uns und nehmen aktiv am Leben teil. Wenn Kinder auf ihre Fragen über sie keine verständlichen Antworten erhalten, bleiben Unsicherheiten, Vorurteile und Berührungsängste bestehen, die sich bis ins Erwachsenenalter verfestigen können.

Genau hier setzt dieses Buch an. Es greift typische Kinderfragen direkt auf und beantwortet sie ehrlich, sensibel und verständlich: Darf man über oft verwendete Schimpfnamen wie

„Spasti“ oder „Moppel“ lachen? Wie gehe ich auf Menschen mit Behinderungen zu? Kann ich mit ihnen ganz normal spielen? Was sollte man im Umgang lieber lassen? Welche Stärken haben sie und welches „Geheimwissen“ hilft dabei, Unsicherheiten abzubauen und respektvoll miteinander umzugehen?

In Wort und Bild stellen Horst Klein und Monika Osberghaus 25 Formen von Behinderungen und Auffälligkeiten vor. Da geht es nicht nur um Blindheit, Lähmungen oder das Down-Syndrom, sondern auch um Schüchternheit, Übergewicht oder Angeberei. Das Buch erklärt, was diese bedeuten, wie Betroffene damit leben und welche modernen Hilfs- und Behandlungsmöglichkeiten es gibt.

Besonders gelungen ist der Zugang über die Perspektive von Kindern: In Frage und Antwort strukturiert, erzählen fiktiven Gestalten wie Alfredo, Xenia oder Oskar von ihren jeweiligen Beeinträchtigungen, berichten aus ihrem Alltag und davon, wie sie mit neugierigen Fragen, unbedachten Kommentaren oder auch Witzen umgehen und was einfach nur doof ist.

Die lebendigen Beschreibungen und die humorvollen Illustrationen tragen zusätzlich dazu bei, Hemmungen abzubauen und einen offenen Blick auf das Thema zu fördern.

Wie viele Bücher aus dem Klett Kinderbuchverlag richtet sich auch dieses nicht nur an Kinder, sondern bietet ebenso Erwachsenen wertvolle Informationen. Es eignet sich hervorragend, um gemeinsam gelesen und anschließend besprochen zu werden.

Klein, H.; Osberghaus, M.: Alle behindert! Klett Kinderbuch Verlag Leipzig.

Dat Lewen

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!
Ihr Wochenspiegel-Team



Dat Lewen is een Warbelwind!
Wo lang is 't her, weerst du noch Kind!
Wo lang ward 't dur'n, denn warst du olt,
Een Tiedlang noch, nohst bist du kolt!
Dat Lewen is een Frühjohrsdag
Mit Sunnenschien un hell Gelach!
Een Stormwind wehgt din Strot entlack,
Un männ'g koll Schur is ok noch mank!
Ees is din Lewen as 'n Heid,
In de de Drossel lustig fleut'!
Denn is 'n Willnis, as di dücht,
In de dat Undeert ludhals schriggt!
Di schient 't, du föhrst up eenen See;
Un still un glatt un blank is de ...
Wo ward di bang! – Dull wippt din Kohn,
Wil nu de Bülg (Wellen) hushoch goh'n.
Een Feld din Lewen! Un dat Korn
Ruscht sacht un lies. Dick sind de Ohr'n! (Ähren)
Wat ward 't for 'n Aust. Gott Low un Dank!
Still, still! - dor is väl Unkrut mank.
Dat Lewen is een Warbelwind!
Wo lang is 't her, weerst du noch Kind!
Wo lang ward 't dur'n, denn warst du olt,
Een Tiedlang noch, nohst bist du kolt!
Max Lindow

Konzert zum Muttertag

NEURUPPIN/BECHLIN. Der Förderverein Bechlin lädt für den morgigen Sonntag, 10. Mai, ab 15 Uhr an die Bechliner Dorfkirche zum Muttertagskonzert mit dem Trio „Picantello“ aus Strausberg ein. Unter dem Motto „Ein bunter musikalischer Strauß zum Mutter-

tag“ werden die Musiker Susanne Finsch (Gesang und Moderation), Andreas Flögel (Klavier und Orgel) sowie Frank Finsch (Violoncello) ein abwechslungsreiches Programm zum Muttertag präsentieren. Die Besucher können das Konzert bei Kaffee und Kuchen oder einem Glas Wein im wunderschönen Ambiente der Bechliner Dorfkirche genießen. WS



Karten gibt es online bei eventim.de oder an der Tageskasse.

Foto: Adobe Stock/ Anja Götz

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 9. MAI BIS ZUM 15. MAI

KINDER & JUGEND

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schloserei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

Volkssolidarität Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9-10, 10-11 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Telefon 03394/475916

SENIOREN

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé

Volkssolidarität Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mo.-Mi.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé; **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen

SOZIALES

Wittstock

Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze

Schwimmhalle im Freizeitzentrum Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Blumenthal

Ev. Kirche Blumenthal Str. der Solidarität: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst



Michael Ranz – Kabarett zum Herrentag

Michael Ranz ist eine feste Größe unter all denen, die das Strapazieren von Lachmuskeln zu ihrem Beruf gemacht haben. Am Donnerstag, dem 14. Mai, ist der Kabarettist mit seinem Programm „Wenn ja dann nein, ansonsten nicht“ wieder einmal zu Gast in Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse). Das Programm am Herrentag beginnt um 15 Uhr.

Und was den Zuschauer erwartet, beschreibt Michael Ranz so: Als Kind aß ich Nudeln, später hieß es dann Pasta und heutzutage sind es nur noch Kohlenhydrate. Früher hieß es Blumenladen, heute vegane Fleischerei. Seit 300 000 Jahren lebt der Mensch auf der Erde und ich muss ausgerechnet die Epoche der Vollidioten erwischen. Es gibt mittlerweile Leute, die ernsthaft glauben, wenn die Er-

de eine Scheibe wäre, könnte Carglass das Klima reparieren. Natürlich wäre heute nichts wie es ist, wäre es damals nicht gewesen, wie es war. Also warum sind wir irgendwann falsch abgebogen? Mittlerweile schwitze ich ja schon bei der Vorstellung, gendgerechert ein herrenloses Damenrad melden zu müssen. Michael Ranz wandelt in seinem vierten Soloprogramm auf den Spuren unserer Ahnen. Und Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein, wenn er in zwei Stunden durch 2000 Jahre galoppiert.

Text: WS, Foto: Veranstalter

Karten unter Tel. 033970/14423 oder www.olaf-werkstatt.de. Ab 14 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen.

Brunn

Kirche Tramtitzer Str.: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst, mit Kaffeestubenkindergottesdienst

Stephanus Stiftung Heilbrunn Heilbrunner Str. 3: **So.** 14.30 Uhr Gottesdienst

Drewen

Kirche Drewen Drewener Dorfstr.: **So.** 14 Uhr Gottesdienst

Groß Haßlow

Dorfkirche Groß Haßlow Groß Haßlower Str.: **So.** 9.30 Uhr Gottesdienst, Rogate

Kantow

Kirche Dorfstr.: **Do.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Kyritz

Klostergarten Johann-Sebastian-

Bachstr.: **Do.** 14 Uhr Open-Air-Gottesdienst mit dem Posaunenchor **St. Marienkirche Kyritz** Johann-Sebastian-Bach-Str. 51: **So.** 18 Uhr Gottesdienst

Neuruppin

Evangelisch-Methodistische Christuskirche Tel. 03391/37480, August-Bebel-Straße 51: **Fr.** 16-17.30 Uhr Teenkreis - Zeit zusammen verbringen, biblisches Thema,

Stillstand ist nicht sein Ding

Toni Krahl und die Kinx vom Prenzlauer Berg spielen 2027 ein Konzert in der Neuruppiner Kulturkirche

NEURUPPIN. City und Toni Krahl haben ein halbes Jahrhundert die Spitze dessen mitbestimmt, was heute „Ostrock“ heißt und eine eigene Stilrichtung beschreibt. Und sie haben auch den unbestritten wichtigsten Einzeltrack dieser Gattung geschaffen, dem Toni seine unverwechselbare Stimme gab: „Am Fester“ zeigte schon in den 1970er Jahren in Ost- und Westdeutschland, welch unerhörte Dichte Rock in Deutsch erreichen kann.

Nach dem emotionalen Abschied von City im Jahr 2022 kehrt Toni Krahl, die unverwechselbare Stimme und das Gesicht der legendären Rockband, am Samstag, dem 16. Januar 2027,

mit seiner neuen Band, den „Kinx vom Prenzlauer Berg“ in die Kulturkirche Neuruppin zurück.

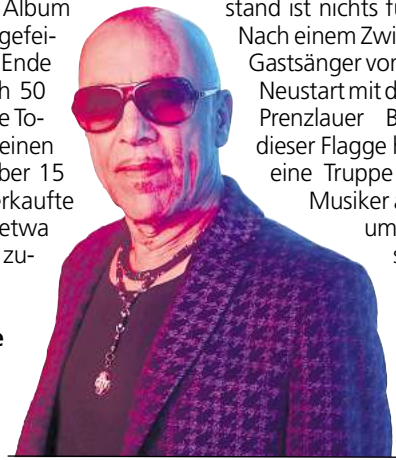
Toni Krahl's Biografie wurde geprägt von den besonderen Umständen in dem kleinen Land mit den großen Träumen in den starren Mauern. Gerade volljährig geworden, lernte der spätere Träger des Bundesverdienstordens den Knast der Stasi kennen. Eine Ausreise in den Westen wurde ihm nahegelegt. Doch Krahl war schon damals nicht nur mit kreativer Intelligenz und einem emphatischen Gerechtigkeitssinn, sondern auch mit einem ordentlichen Dickschädel ausgestattet. Er schaffte erst die harten Bewährungsauflagen, dann sein Abi an der Abendschule und schließlich

das Studium, das ihm eine Musikerlaufbahn ermöglichte. Schon Mitte der 1970er stand er am Mikro einer Rockband. In den 1980er Jahren wurde sie zu Recht für ihr Album „Casablanca“ gefeiert. Und am Ende von City – nach 50 Jahren – schaute Toni Krahl mit seinen Kollegen auf über 15 Millionen verkaufte Tonträger und etwa 3000 Konzerte zu-

rück. Ihr letztes Album „Die letzte Runde“ erreichte 2022 Platz 2 der offiziellen Charts.

Nach der letzten Runde mit City folgt nun ein neue, denn Stillstand ist nichts für Toni Krahl.

Nach einem Zwischenspiel als Gastsänger von Silly kam der Neustart mit den „Kinx vom Prenzlauer Berg“. Unter dieser Flagge hat Toni Krahl eine Truppe gestandener Musiker aus der Szene um sich geschart, mit denen er auf große Deutschlandtournee geht: Als da sind



Toni Krahl: eine Rocklegende.
Foto: Michael Petersohn

Produzent André Kuntze an den Keyboards, Gitarrist Reinhard „Reini“ Peterreit (Rockhaus), Tobias Unterberg (u. a. Inchtobokatables) am Cello sowie Schlagzeuger Carsten Klick, der schon bei fast allen mal getrommelt hat.

Natürlich fordert das neue Album „Genausowar's“ unwillkürlich zu Vergleichen heraus: Wie viel City steckt in ihm – wie viel Krahl hat in City gesteckt? Dass die Übergänge angenehm fließend ausgefallen sind, ist bereits dem Wording geschuldet. Die Texte stammen nahezu alle vom City-Stammpoeten Alfred Roessler-Kleint, der ausdrücken kann, was Toni Krahl sagen möchte.

Tickets gibt es an den bekanntesten Verkaufsstellen und online über eventim.de. WS

Kulturkirche Neuruppin, Samstag, 16. Januar 2027, 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr, Tickets und Infos: Tel. 03391/355300

Alle Angaben ohne Gewähr

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Blutspenden: www.blutspende-nordost.de www.drk-blutspende.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte: 116 117
Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- und Kreditkarten: 116 116

Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG

Mediaberaterin **Dorina Konert** Kyritz
Tel. 03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

Mediaberater **Ingo Scholz** Wittstock, Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt info.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel
Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin
Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag
Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Ingo Höhn

Mediaberatung
Christine Lorenz, Ingo Scholz

Redaktion
Dr. Ute Sommer (verantwort.)

Newsdesk
Dominik Bahgat (db)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb
MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck
Pressdruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/ Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 23 750

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.



Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter



Rund 800 Einsatzkräfte verschiedener Rettungseinheiten übten den Ernstfall bei einem Waldbrand unter anderem auf der DBU-Naturerbefläche Rühnicker Heide.

Gemeinsame Übung für den Ernstfall

Katastrophenschutzübung mit Rettungskräften aus Brandenburg fand auf der DBU-Naturerbefläche Rühnicker Heide statt

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Vom 17. bis 19. April probten rund 800 Einsatzkräfte verschiedener Rettungseinheiten unter Leitung der Landkreise Oberhavel und Ostprignitz-Ruppin das Vorgehen bei einem möglichen Großbrandereignis unter anderem auf der DBU-Naturerbefläche Rühnicker Heide.

Ein Feuer wurde dabei nicht gelegt. „Gemeinsam möchten wir erreichen, dass in Krisensituationen zeitnah und pragmatisch reagiert wird“, erklärt Christian Sürie, Leiter Betriebsmanagement im DBU Naturerbe, einer gemeinnützigen Tochtergesellschaft der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU).

FIKTIVER WALDBRAND ÜBT GEZIELTE VORGEHENSWEISE

„Für die Einsatzkräfte war es eine hervorragende Möglichkeit den

Ernstfall zu üben und sich ein umfangreiches Bild von den Wegen und Löschrouten auf der DBU-Naturerbefläche zu machen“, erklärt Revierleiterin Sophia Güntzel vom Bundesforstbetrieb Westbrandenburg. Ziel der Übung war es, neben organisatorischen Abläufen bei einem Waldbrand auch kreisübergreifende Strukturen kennenzulernen sowie die taktische Zusammenarbeit zu stärken.

Dafür durchliefen die Einsatzkräfte fünf Stationen im Gelände. Sie förderten Wasser über eine lange Wegstrecke, bauten ein Kreisregner-System auf und entnahmen Wasser mit einem Hochdruckfördersystem oder organisierten einen Bereitstellungsraum, um die Infrastruktur während eines Einsatzes zu koordinieren.

„Da Waldbrände nicht zum täglichen Geschäft der Rettungskräfte gehören, aber in den vergange-

nen Jahren Klimabedingt durch lange Trockenperioden zunehmend, sind diese Übungen besonders wertvoll“, ergänzt Güntzel.

NADELBÄUME FEUERANFÄLLIGER ALS LAUBBÄUME

Die DBU-Naturerbefläche Rühnicker Heide ist durch ein großes, geschlossenes Waldgebiet charakterisiert. Neben einem Eichenwald im Zentrum charakterisieren ausgedehnte Kiefernforste die Fläche. „Nadelbäume sind grundsätzlich etwas feueranfälliger als Laubbäume. Zum einen gelangt durch die lichte Kiefernkrone viel Sonnenlicht auf den Boden, was ihn schnell austrocknet. Zum anderen brennen die trockenen Nadeln von Kiefern gut“, beschreibt Christian Sürie, Leiter Betriebsmanagement im DBU Naturerbe. Hinzu komme, dass Nadelbäume über einen großen Harzanteil ver-



fügen, der zusammen mit ätherischen Ölen als Brandbeschleuniger wirken könne.

WALDBRANDVORSORGE IM FOKUS

„Die Waldbrandvorsorge ist aufgrund der klimatischen Entwicklungen mit hohen Temperaturen und geringen Niederschlagsmengen stärker in den Fokus gerückt. Wir freuen uns über das Engagement der Feuerwehren und danken für den Einsatz“, betont Sürie. Als Waldbesitzerin Sorge das DBU Naturerbe dafür, dass beispielsweise die Brandschneisen und die Hauptfahrwege auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz offenbleiben. Sürie: „Letztlich sind wir aber alle gefragt, wenn es darum geht, Waldbrände zu vermeiden.“ Die Hauptursache für

Die Einsatzkräfte bauten unter anderem ein Kreisregner-System auf, das eine enorme Fläche bewässern und so die Einsatzkräfte im Ernstfall unterstützt kann.

Fotos: Sophia Güntzel, Marco Kunze

Waldbrände ist laut Umweltbundesamt menschliches Handeln. Unachtsamer Umgang mit der Natur wie das im Wald ohnehin verbotene Entfachen von Lagerfeuern oder das Wegwerfen eines einzigen Zigarettenstummels können dramatische Folgen nach sich ziehen. Auch Autos sollten grundsätzlich nur auf ausgewiesenen und dafür vorbereiteten Parkplätzen, nicht auf trockenem Gras am Seitenstreifen abgestellt werden, da dies ein Feuer entfachen könnte. WS

Integration geht durch den Magen

Landrat Ralf Reinhardt zu Gast beim Kulinarischen Nachmittag



HEILIGENGRABE. Rund 30 Gäste aus Heiligengrabe und der angrenzenden Gemeinschaftsunterkunft waren am Samstag, dem 18. April, in den Räumen der Freien evangelischen Gemeinde zum Kulinarischen Nachmittag zusammengelassen. Eingeladen hatte der neu gegründete Verein „3 in Einem e.V. i.G.“. Auch Landrat Ralf Reinhardt, Dezernent Andreas

Liedtke und Dorina Hortig, Leiterin des Amtes für Migration, waren der Einladung gefolgt.

Der Kulinarische Nachmittag findet alle drei Monate statt und bringt Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinschaftsunterkunft mit Nachbarinnen und Nachbarn aus Heiligengrabe an einen Tisch. Im Mittelpunkt stehen gemeinsam zubereitete und mitgebrachte Spei-

sen aus unterschiedlichen Herkunftsländern – vom deutschen Backwerk über ukrainische, arabische und vietnamesische Spezialitäten bis hin zu Spaghetti Bolognese. Gastgeberin Liane Brandt und ihr Ehemann richten den Nachmittag ehrenamtlich aus, die Kümmerin Deniz Öz organisiert die Veranstaltung und finanziert sie über das Bundesprogramm „Engagiertes Land“

der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt.

Landrat Ralf Reinhardt begrüßte die Gastgeber mit einem Dank: „Es ist schön, bei Ihnen zu sein.“ Und betonte: „Wer gemeinsam isst, kommt miteinander ins Gespräch – und genau das ist Integration. Integration gelingt dort, wo Menschen sich persönlich begegnen. Was die Freie evangelische Gemeinde

Am 18. April fand ein kulinarischer Nachmittag in Heiligengrabe statt.

Foto: Dorina Hortig/Landkreis OPR

und der Verein hier auf die Beine stellen, ist genau die Art von Ehrenamt, die unseren Landkreis zusammenhält. Dafür gebührt allen Beteiligten großer Dank.“ Neben den Kulinarischen Nachmittagen lädt die Freie evangelische Gemeinde jeden Mittwoch von 15 bis 18 Uhr zu einer offenen Teestube ein. Auch hier sind die Einwohner aus Heiligengrabe und der Gemeinschaftsunterkunft gleichermaßen willkommen. WS

TÜV-zertifiziert: Richard Gerloff ist nun KI-Automatisierungsmanager

NEURUPPIN. Am 30. Januar erhielt Richard Gerloff aus Neuruppin die Personenzertifizierung zum KI-Automatisierungsmanager durch den TÜV Süd, eine der renommiertesten Prüforganisationen Deutschlands. Diese Auszeichnung ist keine Unternehmens- oder Produktzertifizierung, sondern wurde Richard Gerloff persönlich nach individueller Prüfung seiner Fachkompetenz verliehen.

Sie bestätigt, dass die geprüfte Person in der Lage ist, KI-Automatisierungsprojekte eigenständig, methodisch sauber und verantwortungsvoll zu planen und umzusetzen.

Bundesweit tragen diese Zertifizierung zum heutigen Zeitpunkt weniger als 100 Personen. Im Raum Deutschland, Österreich und der Schweiz gehört Gerloff damit zu einer verschwindend kleinen Gruppe von Fachleuten, die nachweislich für die professionelle Planung und Umsetzung von KI-gestützten Automatisierungslösungen qualifiziert ist. Der Neuruppiner

hat mit KIIMS (KI im Mittelstand) Ende 2025 ein Unternehmen gegründet, das Betriebe bei der Automatisierung ihrer Abläufe unterstützt.

Dabei beginnt er nicht mit Technik, sondern mit einer genauen Analyse: Was kostet den Betrieb täglich die meiste Zeit und Energie? Erst dann entscheidet sich, wo KI wirklich hilft. „Die Technik ist das Letzte, worüber wir reden. Zuerst schauen wir gemeinsam, wo es im Betrieb wirklich klemmt“, so Gerloff.

Sein Ziel ist es, dieses Wissen gezielt für kleine und mittelständische Unternehmen im Landkreis OPR sowie in den Nachbarländern möglichst effizient nutzbar zu machen. WS

Frische Eier aus Freilandhaltung
 10 Stück 3,50€ - 1 kg 6,50€
 ab Hof. Lieferung auf Anfrage.
 Blumenthaler Freilandeier
 Volker Obst Tel. 015140363499

PLAMECO
 Spanndecken • Akustik
 Beleuchtung • IR-Heizung
 Komplettlösung aus einer Hand
 Plameco Spanndecken
 Milower Str. 7 | 14727 Premnitz
 03386 - 21 17 97
 plameco.de
 Ruf an oder komm in die Ausstellung

Junggeflügel- und Futtermittelverkauf
 Legereife Jungghennen (br. schw., wfs) 13 €. Blausperber, Sussex, Königsberger, Marans, Grünleger, Hähne, Broiler, Mularden, Pekingerenten, Flugenten und Gänse. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW.
Verkauf Dienstag 12.5.
 7.30 Kantow Kirche
 7.40 Lögow Gemeind.
 7.50 Triefitz Bush.
 8.00 Dessow Feuerw.
 8.10 Ganzer Feuerw.
 8.20 Metzelthin Bush.
 8.25 Gartow Gemeind.
 8.35 Wusterhaus. alt.Netto
 8.50 Bückwitz Kirche
 9.00 Kampehl Feuerw.
 9.15 Plänitz Bush.
 9.25 Leddin Bush.
 9.45 Kyritz Bahnhof
 10.00 Holzhaus. Konsum
 10.10 Schönerm. Kirche
 10.20 Stüdenitz Kirche
 10.30 Bredlin Kirche
 10.40 Kötzlin Waage
 10.50 Barenthin Feuerw.
 11.00 Berlitz Kirche
 11.10 Rehfeld Bush.
 11.25 Mechow Waage
 11.35 Gantkow Kirche
 11.45 Rüdow Bush.
 11.50 Drewen Bush.
 12.00 Wütike Kirche
 12.10 Vehlow Kirche
 12.25 Demerthin Kirche
 12.35 Gumtow Feuerw.
 12.45 Grenzow Bush.
 12.55 Schönhaag. Bush.
 13.05 Görke Feuerw.
 13.15 Vehlin Waage
 13.30 Kunow Feuerw.
 13.40 Döllen Mitte
 13.45 Zarenthin Bush.
 13.50 Bärenspr. Bush.
 13.55 Dannenw. Kirche
 14.05 Kolrep Kirche
 14.15 Brösenhaag. Kirche
 14.30 Bork Bush.
 14.35 Lellichow Bush.
 14.40 Ganz Bush.
 14.45 Teetz Telefonz.
 14.55 Wulkow Bush.
 15.00 Sechzehnei. Bush.
 15.10 Tornow Mitte
 15.15 Schönberg Bush.
 15.20 Tramitz Kirche
 15.25 Brunn Kirche
Nächste Tour Di. 26.5.
Verk. Mittw. 13.5.
 7.20 Läsikow Kirche
 7.25 Nackel Feuerw.
 7.35 Seegetz Bush.
 7.50 Dreetz Feuerw.
 8.05 Köritz Kirche
 8.15 Hohenhofen Feuerw.
 8.25 Sieversdorf Bussschleife
 8.40 Neuendorf Konsum
 8.50 Zernitz Kirche
 8.55 Zernitz B. Bush.
 9.05 Lohm Bush.
 9.15 Joachimsh. Bush.
Nächste Tour Mi. 27.5.
Verkauf ab Hof:
 Montag - Freitag
 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr
 Sonnabend 9.00 - 12.00 Uhr
Geflügelhof Gaetke
 OT Keller 47, 16835 Lindow
 Tel. 033083-80447

PORTAS renoviert
TÜREN | KÜCHEN | FENSTER | TREPPEN
 Werte erhaltend & Ressourcen schonend
 M & M Renovierungs GmbH | Milower Str. 7 | 14727 Premnitz/Havelaue
 merten.portas.de 03386 - 28 05 98

HÖRPARTNER
 Marktplatz 8
 16866 KYRITZ
 033 971 / 60 71 73
 www.hoerpartner.de
 kostenloses & unverbindliches Probetragen von Hörgeräten
HörPartner DEIN HÖRGERÄT

DEUTSCHLAND TEST
DEUTSCHLANDS FAIRSTE
 HÖCHSTE ZUSTIMMUNG
HörPartner
MONEY
 UMFRAGE BRANCHENCHECK
 FOCUS 24/25 | DEUTSCHLANDTESTE

SZ Institut
Bestes Preis-Leistungs-Verhältnis 2025
HörPartner
 Kundenzufriedenheit: Sehr Gut 1. Platz
 Im Vergleich: 19 Unternehmen der Branche Hörgeräteakustiker
 In Kooperation mit: ServiceValue
 Süddeutsche Zeitung, Ausgabe 25/02/2025

Spenden machen es möglich

Das Sommer-Camp OPR findet vom 13. bis 17. Juli in Schweinrich statt – 20 Kinder können teilnehmen

NEURUPPIN. Das Sommer-Camp OPR, seit 2011 unter der Schirmherrschaft von Landrat Ralf Reinhardt, findet in diesem Jahr für 20 Kinder vom 13. bis 17. Juli im kreiseigenen Schulandheim Schweinrich statt. Die Vorbereitungen laufen seit dem letzten Jahr, stets verbunden mit dem Einwerben von Spenden. Diese Unterstützung ermöglicht erst die Ferienfreizeit für sozial benachteiligte Kinder.

In diesem Jahr wurde die Aktion, welche seit 2002 jährlich stattfindet, erstmalig landkreisweit unter dem seit 2024 bestehenden neuen Namen Sommer-Camp OPR beworben. Das Logo dazu wurde 2023 von Schülern der Gestaltungs- und Medienklassen des OSZ entworfen.

Erfreulicherweise ist jetzt wieder eine erhöhte Spendenbereit-

schaft zu verzeichnen und die Umsetzung des Camps ist finanziell gesichert. Die Kosten pro Platz belaufen sich auf etwa 400 Euro. Darin enthalten sind Unterkunft, Verpflegung und ein abwechslungsreiches Ferienprogramm.

An dieser Stelle dankt der Landkreis OPR allen Spendern, egal ob es sich um sehr kleine oder sogar um vierstelligen Summen handelt. Sie alle zusammen tragen dazu bei, Kindern eine ereignisreiche Woche zu ermöglichen. Ein motiviertes und gut aufgestelltes Betreuer-Team begleitet die Kinder dabei.

Im Februar 2026 wurden die Grundschulen im Landkreis Ostprignitz-Ruppin angeschrieben und über die Möglichkeit der Teilnahme am kostenfreien Sommer-Camp OPR informiert. Das Angebot richtet sich vorrangig an

sozial benachteiligte Kinder der 6. Klasse. Die unverbindlichen Anmeldungen konnten bis zum 20. März beim Amt für Bildung eingereicht werden. Zu Ostern wurden die ausgewählten Kinder per Post über ihre diesjährige Teilnahme informiert.

Eine besondere Überraschung gab es im März dieses Jahres: Constanze Knappe vom Lions Club „Effi Briest“ informierte das Amt für Bildung darüber, dass nach einer Tombola beim Grünkohlessen eine Summe von 1600 Euro

für das Sommer-Camp OPR zusammen kam. Auch das DRK konnte wieder erfolgreich bei seinem Unternehmerfrühstück 900 Euro für die Ferienfreizeit in Schweinrich einwerben.

Übrigens unterstützt das DRK das Sommer-Camp nicht nur mit Spenden, sondern sichert einen Teil der Betreuung, den Rettungsdienst sowie Programmpunkte wie das Thema Kinderrechte ab. Darüber hinaus unterstützt die Sparkasse Ostprignitz-Ruppin jährlich mit gut gefüllten Waschtaschen und Badekappen die Umsetzung dieses Projekts, an dem seit dem Jahr 2002 insgesamt 981 Kinder teilgenommen haben. WS

Aktuell stehen für dieses Jahr noch einige wenige Plätze zur Verfügung. Es können sich daher gerne noch Schulen bzw. Schulsozialarbeiter um diese freien Plätze für ihre Schützlinge bewerben.

Zur Spendenübergabe und für ein offizielles Foto versammelten sich die Frauen vom Lions Club, Landrat Ralf Reinhardt und die Camp-Organisatoren DRK, ASB und das Amt für Bildung. Der Geschäftsführer der Stadtwerke Neuruppin, Thoralf Uebach (r.), kam zufällig beim Fotoshooting vorbei und kündigte spontan eine Spende an und durfte damit natürlich auch mit aufs Bild. Foto: Landkreis OPR



Hoffen auf Entlastung

Die Zuschaltung der dritten Fahrspur auf der A24 ist seit Ostern im Regelbetrieb

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Die Autobahn A24 wurde ursprünglich dreispurig geplant. Bis zur Abfahrt Kremmen (Oberhavel) wurden diese Pläne auch umgesetzt, aber von dort an – trotz vorhandener Baugenehmigung – erfolgte der Ausbau nur zweispurig. Im Abschnitt von Kremmen nach Fehrbellin wurde zudem nur ein bei Bedarf befahrbarer Standstreifen hergerichtet.

Angesichts des stark schwankenden, aber auch wachsenden Verkehrsaufkommens sollte die zeitweise Freigabe dieses Standstreifens als dritte Fahrspur einen Beitrag zur Entlastung der Strecke leisten. Die technische Anlage für die temporäre Nutzung des Standstreifens wurde im Abschnitt zwischen Kremmen und Fehrbellin vor geraumer Zeit installiert, jedoch bislang nach Wahrnehmung vieler Nutzer der A24 selten aktiviert. Landrat Ralf Reinhardt hat sich deshalb jüngst erneut bei der Autobahn GmbH nach den Gründen dafür erkundigt.

Nach Auskunft der Autobahn GmbH sollen bislang technische Schwierigkeiten verhindert haben, dass die Standspuren regelmäßig in Bedarfsfällen freigegeben werden konnten. Insbesondere habe die Datenverbindung

Wird der Standstreifen jetzt öfter als dritte Fahrspur freigegeben? Foto: Andreas Vogel

zu Beginn nicht die Steuerung mehrerer beziehungsweise aller Abschnitte der Regelungsbereiche zeitlich ermöglicht. Mittlerweile seien diese Probleme jedoch behoben und das System an die Berliner Leitzentrale angeschlossen worden.

Damit soll die Zuschaltung der dritten Fahrspuren nach Informationen der Autobahn GmbH bei hohem Verkehrsaufkommen regelmäßig und bei Erforderlichkeit auch für beide Fahrtrichtungen gleichzeitig erfolgen können. Maßgeblich sei dabei eine Verkehrsdichte von mehr als 40 Fahrzeugen pro definiertem Streckenabschnitt.

Landrat Ralf Reinhardt (SPD) begrüßt die zugesagten Verbesserungen als kleinsten Kompromiss: „Die A24 ist eine der wichtigsten Verkehrsachsen in unserer Region. Jede sinnvolle Maßnahme zur Verbesserung des Verkehrsflusses und zur Vermeidung von Staus wäre ein Gewinn sowohl für Pendler als auch für den Reiseverkehr. Ich hoffe sehr, dass sich die Erwartungen der Autobahn GmbH zum Guten hin erfüllen.“ WS

Gesundheit

ANZEIGE

Megatrend in Deutschland angekommen: „Schlaf-Magnesium“ stürmt die Apothekencharts

Zu den „Neuprodukten des Jahres“ aufgestiegen: Baldriparan Magnesium PLUS wird zum Einschlaf-Star im Versandhandel

Magnesium als Einschlafhelfer ist in den USA längst ein Megatrend. Nun sorgt ein deutsches Präparat auch hierzulande für Furore: Baldriparan Magnesium PLUS wurde als eines der erfolgreichsten Neuprodukte 2025 im renommierten Online-Apotheken-Ranking³ ausgezeichnet. Profitieren Sie jetzt von diesem Boom: Viele Probleme im Schlaf könnten mit Magnesiummangel in Verbindung stehen. Die bekannte Schlafmarke setzt auf die optimale Kombination der Inhaltsstoffe. Wir decken auf, welche Rolle Magnesium und Melatonin beim Einschlafen spielen können.

Ob stressiger Alltag, Sorgen, schwierige Entscheidungen oder die Beziehung – welche Gründe Betroffene auch wachhalten, alle wünschen sich eine möglichst sanfte und zuverlässige Unterstützung, die den Körper nicht belastet und den natürlichen Schlaf-Rhythmus wieder ins Gleichgewicht bringt. Der neue Schlaftrend aus den USA ist daher erstmal nicht verwunderlich. Statt auf Schlaftabletten setzen



Voll im Trend: Neue Einschlafhilfe von Baldriparan startet in Deutschland durch.

zu schlechterem Schlaf. Wer regelmäßig unter Schlafproblemen leidet, sollte also seinen Magnesiumspiegel im Blick behalten.

Magnesium ist nicht gleich Magnesium

Wer glaubt, ein einfaches Präparat aus dem Supermarkt könne die nächtliche Erholung nachhaltig fördern, greift meist zur falschen Formel. Denn der Körper kann nicht jede Magnesiumverbindung gleich gut verwerten. Deshalb empfehlen Experten Magnesium-Komplexe – mehrere Magnesiumverbindungen, idealerweise ergänzt um Melatonin. Ein besonders wertvoller Baustein für den Abend ist z. B. Magnesiumbisglycinat. Es enthält die

Aminosäure Glycin, die als „beruhigende Aminosäure“ gilt. Zudem ist diese Verbindung besonders hochwertig und besticht mit einer hohen Bioverfügbarkeit.

Die Formel macht den Unterschied

Ein optimal abgestimmter Komplex aus ausgewählten Ma-

gnesiumformen ist eine wichtige Grundlage. Aber das reicht nicht aus! Auf dem deutschen Markt gibt es jetzt ein spezielles, neues Power-Präparat – entwickelt von Baldriparan, dem Nr. 1 Schlafexperten für pflanzliche Schlafhilfen in deutschen Apotheken. Mit Baldriparan Magnesium PLUS hat der Schlafexperte den Megatrend aus den USA nach Deutschland geholt. Baldriparan Magnesium PLUS kombiniert die hochwertigen Magnesiumformen Magnesiumbisglycinat, Trimagnesiumdicitrat und Magnesiumoxid. **Der Clou: Das Plus an Melatonin trägt nachweislich zur Verkürzung der Einschlafzeit bei.**² So wird das Power-Magnesium zum alltagstauglichen und wissenschaftlich fundierten Einschlafbeschleuniger, der unterstützt, ohne abhängig zu machen.

dort viele auf das Mineral Magnesium. Aber lässt sich auch wissenschaftlich ein Zusammenhang zwischen Schlaf und Magnesium-Versorgung herstellen?

Welche Rolle spielt Magnesium?

Magnesium ist an über 300 verschiedenen Vorgängen im

menschlichen Körper beteiligt. Vielen ist bekannt, dass Magnesium eine normale Muskelfunktion im Körper unterstützt.¹ Gerade Menschen, die im Schlaf durch Muskelkrämpfe gestört werden, sind auf eine ausreichende Magnesiumzufuhr angewiesen. Magnesium trägt auch zu einer normalen Funktion des

Nervensystems bei¹, indem es die Reizweiterleitung zwischen Nervenzellen fördert und an der Bildung von Neurotransmittern wie Serotonin und Melatonin beteiligt ist. Außerdem fördert Magnesium eine normale psychische Funktion.¹ Wenn der Körper unter Stress viele Stresshormone wie Cortisol ausschüttet, führt dies

Prignitz blüht auf

14 Kommunen präsentierten erstmals ihren für die Landesgartenschau 2027 in Wittenberge geplanten Auftritt



WITTENBERGE. Ein starkes Signal für die Zukunft wurde gesetzt: Genau ein Jahr vor dem Start der Landesgartenschau Wittenberge 2027 (LAGA) haben die Tourismus- und Wirtschaftsförderung des Landkreises Prignitz und die Kommunen der Region ihr gemeinsames Projekt „Die Prignitz blüht auf“ erstmals öffentlich vorgestellt.

Zum ersten Mal tritt damit die gesamte Reiseregion auf einer Gartenschau auf und nutzt damit auch die sich so bietende Chance, sich dabei gemeinsam zu präsentieren – weit über die eigenen Stadt-

Die Landesgartenschau 2027 in Wittenberge wirft ihre Schatten voraus: Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Vertreter der 14 beteiligten Kommunen unterstrichen mit einem gemeinsamen Banner ihre Unterstützung für das Projekt „Die Prignitz blüht auf“.
Foto: Cartiër Schulz

grenzen von Wittenberge hinaus.

Das Herzstück des gemeinsamen Auftritts bildet das „Prignitz-Beet“, auf dem sich 14 Kommunen aus drei Landkreisen zusammenschließen. Ein besonderes Highlight der Gestaltung sind dabei die Wahrzeichen der beteiligten Orte, die mittels modernster 3D-Druck-Technologie gefertigt werden und so die regionale Identität auch greifbar machen.

Neben dem gärtnerischen Erlebnisraum wird auch ein über sechs Meter hoher Aussichtsturm den Besuchern einen Weitblick über die gesamte Reiseregion ermöglichen.

Höhepunkt des gemeinsamen Auftritts ist dabei ein begehbares Storchennest, das als Fotopunkt unter dem Motto „In der Prignitz gelandet“ auch emotionale Erinnerungen schaffen soll. Mike Laskewitz, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prig-

nitz WFG, betont die strategische Bedeutung des Vorhabens: „Dieses Projekt ist weit mehr als eine gärtnerische Schau. Es ist der Beweis, dass die Prignitz als Einheit wächst. Ein Gast denkt nicht in Verwaltungsgrenzen. Dass wir hier landkreis- und sogar länderübergreifend an einem Strang ziehen, setzt ein kraftvolles Signal für die wirtschaftliche und touristische Zukunft unserer Heimat.“

Ein besonderes Highlight wird der Fotopunkt unter dem Motto „In der Prignitz gelandet“ sein. Dieser wird von der Kiebitzberg-Gruppe aus Havelberg realisiert und verbindet modernes Design und regionales Handwerk miteinander. Renate Lewerken, Geschäftsführerin der Kiebitzberg-Gruppe, zur Kooperation: „Havelberg ist die Wiege der Prignitz. Als Familienunternehmen wollen wir den Besuchern zeigen, welche handwerkliche Qualität hier zu Hause ist, und ihnen einen Ort für bleibende Erinne-

rungen schenken. Der Fotopunkt steht sinnbildlich dafür, was entsteht, wenn wir unsere Kräfte bündeln: Kreativität, Handwerk und regionale Identität mit Strahlkraft.“

Die Informationsveranstaltung machte deutlich: Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Neben dem Auftritt auf dem LAGA-Gelände sind zahlreiche begleitende Maßnahmen geplant – von gemeinsamen Marketingkampagnen über touristische Angebote bis hin zu Veranstaltungen in der gesamten Region. Mit dem Projekt „Die Prignitz blüht auf“ hat die Region schon frühzeitig ein Zeichen gesetzt.

Die folgenden Kommunen sind am Projekt beteiligt: Wittenberge, Amt Lenzen-Elbtalaue, Karstädt, Pritzwalk, Bad Wilsnack, Amt Putlitz-Berge, Groß Pankow, Plattenburg, Perleberg, Wittstock/Dosse, Neustadt (Dosse), Wusterhausen, Kyritz und auch Havelberg. WS

TRAUERANZEIGEN

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist der Tod nicht Sterben, sondern Erlösung.

Erich Elend

* 11.12.1950 † 25.04.2026

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied
Deine Söhne mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 21. Mai 2026, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Kyritz statt.



DANKSAGUNG

Es war in unserem tiefen Schmerz ein großer Trost zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Wertschätzung unserem lieben

Hartmut Kandel

entgegengebracht wurde.

Bedanken möchten wir uns für die liebevollen Beileidsbekundungen.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Bergenthal für die tröstenden Worte, der Gaststätte Rosenplan und dem Bestattungshaus Brüsehafer für die würdevolle Umrahmung und Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Die Familie

Wittstock, im April 2026

In stiller Trauer haben wir von unserer lieben Mutti

Vera Bleick geb. Bode

Abschied genommen.

Wir danken allen von Herzen, die uns in den schweren Stunden des Abschieds begleitet, ihre Anteilnahme gezeigt und uns Trost gesendet haben – sei es durch tröstende Worte, Umarmungen, Blumen oder stilles Gedenken.

Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Hospizes Haus Wegwarte in Neuruppin, die sie in Ihren letzten Tagen so mitfühlend und würdevoll begleitet haben, den Schwestern der Diakonie Neustadt und Herrn FA Leppin für die einfühlsame und fürsorgliche Begleitung zu Hause. Ebenso danken wir der Rednerin Frau Richter für ihre warmen und einfühlsamen Worte auf der Trauerfeier, dem Restaurant Villa Meehr für die würdevolle Ausrichtung der Trauerfeier, Gärtnerei Wunderlich sowie den Bestattungen Raue für die verlässliche Unterstützung.

In liebevoller Erinnerung
Die Familie

Neustadt (Dosse),
im Mai 2026

Geliebt und unvergessen

Wir nehmen Abschied von

Reinhard Ortwin Schulz

* 25.10.1940 † 05.04.2026

Wir vermissen dich

Antonia, Antje mit Stefan Michael Siegfried und Familie Martin und Familie

April 2026

Die Trauerfeier findet in Heidesheim in Rheinland-Pfalz statt.



TROST SPENDEN?

...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!

Wir beraten Sie gern: **0331 / 28 40 404**



Es tut weh, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.



Peter Gohlke

† 24.03.2026

Für die Anteilnahme durch liebevolle Worte und Briefe, durch Blumen- und Geldspenden sowie das persönliche Geleit danken wir allen recht herzlich.

Ein besonderer Dank gilt meiner Familie für die Unterstützung,
DANKE Heidi,

seinen Freunden und Arbeitskollegen, der Freiwilligen Feuerwehr vom Amt Neustadt / Dosse, insbesondere den Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehrreinheit Giesenhorst, dem Catering Neumann, Frau Katrin Mack für die Bewirtung bei der Kaffeetafel. Dank dem Bestattungshaus Cramer und dem Trauerredner Herrn Goppelt für die würdevolle Begleitung.

Im Namen der Familie
Petra Gohlke

Giesenhorst, im Mai 2026

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren!

Unendlich traurig und dankbar für die Zeit, die wir mit dir verbringen durften, nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel



Wolfgang Röhr

* 24.11.1937 † 16.04.2026

Deine Töchter
Rita und Romy mit ihren Familien sowie alle Anverwandten

Barenthin, im April 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 22. Mai 2026, um 13:00 Uhr von der Kirche in Barenthin aus statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Statt Blumen bitten wir um Spenden für das Palliativzentrum HOSPA GmbH in Neuruppin.

Danksagung

Von Herzen möchten wir uns bei allen bedanken, die uns in der schweren Zeit des Abschieds von

Günter Kolodziej

begleitet haben.

Jede liebevolle Nachricht, jede Umarmung, jedes stille Mitfühlen hat uns gezeigt, wie sehr er geschätzt und geliebt wurde.

Zu sehen, wie viele Menschen ihn in ihren Gedanken tragen, gibt uns Trost und Kraft.

Er fehlt uns jeden Tag – doch in all den Erinnerungen und in euren Worten lebt er weiter.

Danke, dass ihr an unserer Seite seid.

In tiefer Verbundenheit
Deine Familie



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Eckhard Peters

* 24. August 1959 † 1. Mai 2026

In stiller Trauer

Deine Marita André und Juliane mit Familien Deine Geschwister sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 20. Mai 2026, um 11.00 Uhr im Bestattungswald Heiligengrabe statt.



Was Du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein. Du hast gesorgt für Deine Lieben, von früh bis spät, tagaus, tagein.

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen, Du wolltest doch so gern noch bei uns sein. Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen, denn ohne dich wird vieles anders sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Papa und Schwiegervater, unserem liebsten Opa und Uropa und unserem guten Onkel

Richard Heik

* 30.12.1929 † 05.05.2026

In unseren Herzen bleibst du bei uns
Deine lieben Kinder, Enkel und Urenkel sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag, dem 12. Mai 2026, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Sieversdorf statt.

Ein leises Licht - für alle das, was bleibt.
In dankbarer Erinnerung-

Rita Rosenfeld geb. Dittmann

Wir bedanken uns von Herzen bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für einen stillen Händedruck oder eine tröstende Umarmung wenn die Worte fehlten, die vielen Karten und Unterstützung sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Besonderer Dank gilt Herrn Paul, dem Blumencafé Neumann und den Bestattungen Raue.

Jürgen und Daniel Rosenfeld

Dessow, im Mai 2026



*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.*

Schweren Herzens in Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von

Rosemarie Luck
* 1. September 1935 † 29. April 2026

In stiller Trauer
**Deine Schwester Brunhilde
Deine Schwägerinnen
Hannelore und Ingeborg mit Familien
Deine Neffen und Nichten mit Familien
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Sonnabend, dem 16. Mai 2026, um 11.00 Uhr
auf dem Friedhof in Zaatzke statt.

*Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.*

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von
unserem lieben Vater, Schwiegervater und Opa

Wilhelm Biebusch
* 28.08.1939 † 27.04.2026

**Dirk und Silke mit ihren Familien
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Samstag,
dem 30. Mai 2026, um 11.00 Uhr
auf dem Friedhof in Trieplatz statt.

*„Ganz still und leise,
ohne ein Wort,
gingst du von deinen
Lieben fort.“*

Wir trauern um
unseren herzenguten
Papi und Opi

Walter Stumpp
* 21.08.1946 † 02.05.2026

*Du bleibst immer
ein Teil von uns...*

**Deine Töchter
Andrea und Kathrin
mit ihren Familien**

Danksagung

Heinz Kopka

Herzlichen Dank allen, die meinen lieben Mann, unseren Vater
und Opa auf seinem letzten Weg begleiteten, ihn durch Blumen
und Geldspenden ehrten und uns durch Wort und Schrift ihre
Anteilnahme bekundeten. Die damit zum Ausdruck gebrachte
Verbundenheit hat uns tief bewegt.

Ein besonderer Dank gilt der Diakonie-Sozialstation Neustadt,
dem Trauerredner Matthias Paul für seine sehr schöne Rede, den
Bestattungen Rauc sowie der Gaststätte Fritz für die Kaffeetafel.

Monika Kopka und Familie
Breddin, im April 2026

**ABSCHIED
NEHMEN?**
...mit unseren Familienanzeigen.

Wir beraten Sie gern:
0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL-FAMILIENANZEIGEN

*Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unserem Herzen.*

Gerda Biedermann
* 24. März 1938 † 16. April 2026

*Tief bewegt von der liebevollen Anteilnahme
und entgegengebrachten Wertschätzung
durch herzlich geschriebene und gesprochene
Worte, Geldzuwendungen sowie
das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte
unserer lieben Mutter und Oma
möchten wir uns auf diesem Wege bei allen
Verwandten, Bekannten, Ärzten, Pflegenden
und bei allen, die die Trauerfeier würdevoll
gestalteten, recht herzlich bedanken.*

*Im Namen der Hinterbliebenen
Heidrun Heinrich und Familie*
Fretzdorf, Wittstock/Dosse, im April 2026

Ein Jahr ohne Dich!

Irene Heese geb. Zilavi
* 08.10.1950 † 13.05.2025

Für uns vergeht kein Tag,
an dem Du nicht bei uns bist.

Dein Norbert
Deine Kathrin mit Familie
Dein Marcel mit Familie
Deine Schwester Regina

Neustadt (Dosse), im Mai 2026

*Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.*
Aurelius Augustinus

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer Tante

Irmgard Seifried
geb. Führer
* 27.07.1935 † 01.05.2026

In stiller Trauer
**Karin und Hans-Peter Truckenbrodt
sowie ihre Nichten und Neffen**

Kyritz, im Mai 2026

Die Beisetzung findet am Montag, den 18. Mai 2026,
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Kötzlin statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst
abzusehen.

Am Ende des Regenbogens sehen wir uns wieder.

Klaus-Dieter Joachim
* 08.01.1950 † 04.05.2026
Schlinke

deine Kinder:
Thomas & Nicole Schlinke
Bärbel & Olaf Adam
Stefan Schlinke & Vicky
Daniel & Kathrin Schlinke
Rebekka Christine & Karl Hermann Rauschkolb

deine Enkelkinder:
Christopher-Justin
Eve-Mareen & Kevin
Liza-Marie & Max
Tristan
Niklas
Tabeca
Zacharias
Natascha & Jean

deine Urenkel:
Silas
Merle
Haylie

*Und immer sind da
Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder und
Augenblicke. Sie
werden uns dich nie
vergessen lassen.*

Regina Schlinke & Dieter
und alle Anverwandten.

Die Beisetzung findet am 13.05.2026 um 13 Uhr in Regensburg am Unteren Katholischen Friedhof statt. Danach gehen wir im Stillen auseinander.

Wir danken allen,
die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Irma Lewermann

Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst
„Volkssolidarität“, Frau Dr. Schaeper,
Herrn Pfarrer Rohde für die tröstenden Worte,
Frau Müller für die musikalische Umrahmung,
Bluhm's Hotel sowie
dem Bestattungshaus Weiß.

Im Namen aller Angehörigen
Birgit, Anke und Sigrun

Kyritz, im Mai 2026

*Wenn wir das Gute
in unserem Leben zusammenzählen,
zählen wir
dich immer zweimal.*

Schweren Herzens
haben wir Abschied genommen von

Gisela Schumacher
geb. Schweiger
* 15.11.1935 † 09.04.2026

Für die zahlreichen aufrichtigen Bekundungen des
Mitgefühls durch Wort,
Schrift, Blumengebinde und Zuwendungen sowie das
persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben
Entschlafenen sagen wir allen Verwandten, Freunden
und Bekannten unseren Dank.

Im Namen aller Angehörigen
Jürgen Schumacher
Lohm, im April 2026

*Die Mutter war's...
in dem Moment, in dem man erkennt, dass dem Menschen,
den man liebt, die Kraft zum Leben verlässt, wird alles still.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Uroma und Ururoma

Elfriede Martwich
geb. Grothe
* 16.06.1926 † 26.04.2026

Du wirst immer in unseren Herzen sein.

Deine Kinder:
Juliane Fröhlich geb. Martwich
Eckhard und Gabi Martwich
Bärbel und Frank Steffen geb. Martwich
**Deine lieben Enkelkinder, Urenkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag,
dem 11. Mai 2026, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Demerthin statt.

*Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Gedanken lebst du weiter.*

Traurigen Herzens müssen wir Abschied nehmen
von meinem lieben Mann, unserem geliebten Papa
und Opa

Gerhard Boockmann
* 5. August 1951 † 2. Mai 2026

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Marianne
Dein Steffen
Deine Sanni und Ronny mit Tilda
Deine Schwester Ingrid mit Familie
und alle, die dich lieb und gern hatten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 22. Mai 2026, um 13.00 Uhr auf
dem Friedhof in Berlinchen statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

*Schlicht und einfach war Dein Leben,
treu und fleißig Deine Hand.
Ruhe ist Dir nun gegeben.
Schlafe wohl und habe Dank.
Zu plötzlich bist Du uns entrissen,
wir werden schmerzlich Dich vermissen,
vergessen aber nimmermehr.*

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen Abschied von

**Ingrid
Wolter**
* 21. Mai 1945 † 29. April 2026

Deine Kinder, Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 15. Mai 2026, um 10.00 Uhr
auf dem Friedhof in Zaatzke statt.

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und ein Trost für alle.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Freundin

Edith Schwarz geb. Reuter
* 24.09.1937 † 26.04.2026

In liebevoller Erinnerung
**Deine Heidi und Thomas
Deine Petra
Deine lieben Enkel Jana, Martina und Manuel mit Familien
Dein Bruder Kurt und Eva
sowie alle Angehörigen und Freunde**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag,
dem 23. Mai 2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Giesenhorst statt.

Wenn die Kraft versiegt, ist das Sterben
wie das Fliegen der Pusteblume.
Ein leises Loslassen,
um an einem anderen
Ort neu zu erblühen.

Marion Lenz
geb. Friese
* 27.09.1959 † 29.04.2026

In stiller Trauer,
im Namen aller Angehörigen
Deine Christina mit Familie
Dein Christopher
Deine Schwester Kerstin mit Familie

Wir werden im engsten Familienkreis
auf dem Friedhof in Wusterhausen/Dosse
Abschied nehmen.

TRAUERANZEIGEN

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben



Vera Rauhöft

möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst „humanita“, dem Seniorenheim „AZURIT“, dem Bestattungshaus Weiß, dem Trauerredner Matthias Paul sowie der Gaststätte „Zur alten Linde“ in Vehlau für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

Im Namen aller Angehörigen
Marina Engl
Wutike, im Mai 2026

BESTATTER

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

**Bestattungsinstitut Kyritz
Am Bahnhof GmbH**

16866 Kyritz, Bahnhofstr. 18
www.bestattungsinstitut-am-bahnhof.de

Tag & Nacht Tel. 033 971-32 759

KFZ GESUCHE

– Barankauf –
Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW
- seriöse Abwicklung und Bankablösung -
☎ **03876/30 11 47** (auch am Wochenende)
Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

SERVICEANGEBOTE

Autohaus Rauhöft-Schick

Unser kostenfreier Service
Glasreparatur für alle Marken*
Werkstattersatzwagen
Hol- und Bringdienst
* Dank Ihrer Teilkasko

Achsvermessung ab 80 Euro
Klimaservice ab 49 Euro zzgl. Material
Inspektion** ab 90 Euro
Ölwechsel ab 40 Euro zzgl. Material
Reifenservice bis 22 Zoll

24 h Pannen-Notdienst

Autohaus Rauhöft-Schick GmbH
An der Wässering 1, 16866 Kyritz, Tel.: 033971/ 263099

BESTATTER

Wer hilft mir beim digitalen Nachlass?
Gerne unterstützen wir Sie dabei.

RAUE BESTATTUNGEN
Neustadt (Dosse) · Bahnhofstraße 46d
Tel. 033970 13 288
Wusterhausen · Am Markt 7
Tel. 033979 15 882
www.raue-bestattungen.de

Autohandel S & S kauft
ständig Kfz - fast aller Art -
auch für Export,
alle Fabrikate, auch Unfall.
Barzahlung und sofortige Abholung
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,
Tel. 0 38 76 / 78 99 07
oder 01 71 / 5 48 77 87

KFZ ANGEBOTE

MITSUBISHI

Suche **DDR MOPED MOTORRAD** auch
Teile 01721015674

Kaufe **PKW/Kleinbus/Transporter**,
alles anbieten. Gute Bezahlung.
☎ 0177/500670

Mitsubishi Space Star Select, EZ 3/25,
HU 3/28, Euro 6, rot, Verbrauch
5L/100km, erst 3000 km, Klima, ABS,
Boardcomp., el. FH, el. Seitenspiegel,
noch ca. 4 Jahre Garantie, zugelassen,
11900€ ☎ 033976/50544

KFZ ANGEBOTE

ANHÄNGER

**WOHNMOBILE /
-WAGEN**

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
03944-36160 www.wm-aw.de FA

PKW-Auto Transport Anhänger
Ansems Amt 2, 350kg Eigengew.,
Zuladung 1650kg, 2 Achsen, EZ 7/25,
100km/h, integr. Auffahrampen,
Befestigungsgurt, HU 7/27, erst 100km
gefahren, wie neu, 2950€, zugelassen
☎ 033976/50544

Bremen - Bremerhaven
Bremen - Cuxhaven - Seehundbänke -
Bremerhaven - Helgoland

Häfen, Fische und Seehunde

Auch mit PTI-Haustür-Service buchbar!

Chiemsee & Alpen
Rosenheim - Wasserberg am Inn - Chiemsee -
Herrenchiemsee - Fraueninsel - Spitzingsee -
Tegernsee - Zugspitze

Bayerisches Meer & Gipfel-erlebnis

Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

Die niedersächsische Nordseeküste begeistert mit maritimem Flair, der tidgeprägten Außenweser und weiten Marschlandschaften. Erleben Sie Bremen, Bremerhaven, Cuxhaven und die Hochseeinsel Helgoland.

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus, 4 Übernachtungen/Frühstücksbüfett im Atlantic Hotel Vegesack, 4x Abendessen (3-Gang Menü oder Büfett)

Eingeschlossene Highlights
Stadtrundfahrt Cuxhaven, Schiffsfahrt zu den Seehundbänken, Führung Fischereihafen Cuxhaven, Stadtrundfahrt Bremerhaven, alle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung

Preise pro Person in Euro
Doppelzimmer: 719,-

Reisetermine (5 Tage)
28.05.26 - 01.06.26
08.10.26 - 12.10.26

Wunschleistung pro Person in Euro
- Ausflug Helgoland mit örtlicher Reiseleitung, inkl. Schiffsfahrt hin und zurück: + 79,-

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

Der Chiemsee begeistert mit seinem Alpenpanorama und den idyllischen Inseln Herrenchiemsee und Fraueninsel. Erleben Sie außerdem Rosenheim, Wasserburg am Inn, die Zugspitze und den malerischen Tegernsee.

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus, 5 Übernachtungen im Hotel „Zur Post“ in Rohrdorf, 4x Frühstücksbüfett, 1x Weißwurstfrühstück, 4x Abendessen (3-Gang-Menü oder Büfett), 1x bayerisches Überraschungsbüfett

Eingeschlossene Highlights
Ausflug Chiemsee, inkl. Fährfahrten, Ausflug Tegernsee/Spitzingsee, Ausflug Rosenheim/Wasserburg am Inn, alle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung

Reisetermine (6 Tage)
30.05.26 - 04.06.26
11.07.26 - 16.07.26
19.09.26 - 24.09.26

Preise pro Person in Euro
im Doppelzimmer: ab 819,-

Wunschleistungen pro Person in Euro
- Einzelzimmer: + 165,-
- Ausflug Zugspitze mit örtlicher Reiseleitung, inkl. Zugspitzbahn-Fahrt, Gletscherbahnfahrt und Seilbahn-Talfahrt zum Eibsee: + 99,-

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

Panoramica
Reiseveranstalter: PTI Panoramica Touristik International GmbH, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin, HRB 1333 / Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf

Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:
☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
🌐 maz.pti.de

Märkische Allgemeine

Jetzt Ihre Klasse für das MAZ-Medienprojekt anmelden!

Das kostenlose digitale Schulprojekt für die **Klassen 7 bis 12.**

- 3 Monate Zugang zu MAZ E-Paper und MAZ+
- Unterrichtsmaterialien inklusive Arbeitsbögen
- Medienkompetenz realitätsnah und abwechslungsreich vermitteln
- flexibler Start: immer zum Monatsbeginn möglich

3 Monate Digitalzugang und Unterrichtsmaterialien

Hier anmelden:
abo.maz-online.de/schule

Märkische Allgemeine

VERSCHIEDENES

Nachmieter für Pachtgarten gesucht, Gartensparte "Prignitzblick", Perleberg, H.-Heine Str., mit massiven Gartenhaus, Gartengeräte und Gartenmöbel können übernommen werden, 1200 €, Anfrage Mo-Fr 10-18 Uhr. Tel.: 03876-616833

Verkaufe Segelboot 6,50 x 2,35, 22qm Segelfläche, 4 Schlafplätze mit Motor und Trailer VB 5500,00€

Kaufe alte Markenarmbanduhren= Heuer, AP, Rolex, Cartier u. Weitere. Auch defekt! ☎ 01525/7803822

SIE WOLLEN NICHTS **VERSÄUMEN?**
anzeigen@wochenspiegel-brb.de
0331 / 28 40 404

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

Suche Simson Schwalbe KR 51 Tel: 0174/7519193

Rebhuhnfarbige Bruteier
Rebhuhnfarbige (Hühner-) Bruteier zu verkaufen 2,- €/Stück
Privat ☎ 03322/8433145

STELLENANGEBOTE



Leiter Vertrieb

M/W/D in Vollzeit

- ☑ 30 Tage Urlaub
- ☑ Gleitzeit - 38 Std./Woche
- ☑ 13. Monatsgehalt
- ☑ betriebliche Altersvorsorge

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter www.sw-pritzwalk.de/unternehmen/karriere/ oder Sie scannen nebenstehenden QR-Code. Bewerbungsfrist bis 31.05.2026



www.sw-pritzwalk.de

SANITÄTSHAUS NORDlicht Fachhandel für Medizin- & Rehathechnik GmbH

Wir suchen ab sofort:

Mitarbeiter im Außendienst – Rehathechnik (m/w/d)

Sie arbeiten gern mit Menschen, sind technisch interessiert und möchten einen Job mit Sinn? Dann werden Sie Teil unseres Teams!

Ihre Aufgaben:

- Auslieferung von Hilfsmitteln (z. B. Elektromobile, Pflegebetten, Rollstühle)
- Einweisung und Beratung unserer Kundschaft im häuslichen Umfeld
- Erkennen von Versorgungsbedarfen und Empfehlen geeigneter Produkte
- Durchführung kleinerer Reparaturen vor Ort

Das bringen Sie mit:

- Freude am Umgang mit Menschen und ein freundliches Auftreten
- handwerkliches Geschick und selbstständige Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B

Das bieten wir Ihnen:

- abwechslungsreiche Tätigkeit mit direktem Kundenkontakt
- sinnstiftende Arbeit mit spürbarem Einfluss auf die Lebensqualität unserer Kundschaft
- sicherer Arbeitsplatz in einem wachsenden Unternehmen
- engagiertes Team und angenehme Arbeitsatmosphäre

Klingt spannend? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen!

Sanitätshaus Nordlicht GmbH

16928 Pritzwalk · Saarstraße 2 · Tel.: 03395/754970 · Fax: 03395/754977
19348 Perleberg · Am Hohen Ende 4 · Tel.: 03876/612743 · Fax: 03876/3069407
E-Mail: info@sanitaetshaus-nordlicht.de · Web: www.sanitaetshaus-nordlicht.de



TIERMARKT

Verk. Deutsche Schäferhund Welpen, DDR-Linie (gerader Rücken). Abgabe ab 23.05.26 ☎ 0174/1805978

Verk. Kaninchen 7 Wo. alt, Endgewicht ca. 4 kg, bei Kyritz. ☎ 0151/70157551

Dienstleistungen

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ 01520/2194939

Dachrinnenreinigung 1 € / lfm, Dachreinigung ab 5 €/m², Fa. "Die HausEngel" ☎ 01520/2194939

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

Mann, 83 J., sucht einsame Sie vom Lande. Habe kleines Problem mit dem rechten Bein, fahre kein Auto mehr. Gute Bekannte und Freunde sind verstorben. ☎ 0173-2831022

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

Das Leben ist so kurz, um das Glück auf später zu verschieben. Er, 65 J., 1,70 m, naturverbunden sucht Partnerin für ernsthafte Beziehung. ☎/WhatsApp 0152/28471433

Mann, 46J., sucht Frau für gelegentliche Treffen Raum Wittstock/OPR. ☎ (0 151) 289 77 522

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

Perleberg, Karina (35), sexy Blondine, top Service. ☎ 0152-36343362, ladies.de, rotlicht.de



KUNST- UND SAMMLERMARKT

Biete schmalen, farbig bemalten Bauernschrank, 150 €. 0160-7957462

MIETGESUCHE

Suche in Wittstock für gr. Wohnmobil Unterstellmöglichkeit bis 10km Umkreis ☎ 0174/2634231

GÄRTEN / WOCHENENDHÄUSER

Verk. Garten, 510 m², Nähe Neue Mühle in Perleberg, m. Laube. Preis VB. ☎ 03876-786620

Ergotherapeut*in?

... dann suchen wir genau dich!
Teamkultur mit echter Wertschätzung
Arbeite, wie es zu dir passt



- 30 Tage Urlaub (individuell planbar)
- Karenztage
- monatlicher Gutscheine
- Übernahme von Fortbildungskosten
- betriebliche arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge
- ungewundene und persönliche Atmosphäre
- monatlicher KITA-Platz Zuschuss
- individuelle Arbeitszeitgestaltung

Praxis für Hand- & Ergotherapie Anika Paul
info@ergotherapie-paul.com
Am Vogelsang 28
16845 Neustadt (Dosse)
Tel.: 033970/516466

Wir freuen uns auf dich!

Kennen Sie schon unseren Ticketeria- Newsletter?

Melden Sie sich jetzt an und erhalten Sie neue Veranstaltungen und Aktionen direkt in Ihr Postfach oder folgen Sie uns auf Insta oder facebook. Unter allen Neuanmeldungen im Mai verlosen wir 3 Samsung-Tablets.

Im Mai anmelden und 1 von 3 Tablets gewinnen.



facebook.com/MAZticketeria
instagram.com/maz_ticketeria
ticketeria.de/newsletter



Für Ihn

Junge Altenpflegerin, Manuela, Mitte 30, frauliche Figur, zärtlich, treu, hübsch, habe die Hoffnung trotzdem fast aufgegeben. Erst bin ich heiß umworben und wenn die Sprache auf meinen Schichtdienst kommt ist alles aus. Irgendwo muss es doch einen lieben, einfachen Mann geben, der Verständnis hat. Da ich nicht ortsg. bin, könnten wir bei Wunsch auch zu Dir ziehen. Bitte sei so lieb und ruf an. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Bildhübsche, junge Mutti, Anfang 40, mit langen, dunklen Haaren, strahlenden Augen und mit einer 12jährigen Tochter, ist ganz allein und einsam im Herzen. Tina sehnt sich sehr nach einem lieben, treuen und zärtlichen Partner, der mit ihr durch die Höhen und Tiefen geht, sie versteht und auch ein guter Freund für ihre Tochter ist. Wenn Du Mut hast, dann rufe an, damit die Zeit des Wartens nicht zur Ewigkeit wird. Ich freue mich auf Kennenlernen. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Bildhübsche, warmherzige Kosmetikerin in Rente, 67 Jahre, 156 cm, verw., ganz allein, attraktiv, gepflegt & mit tipziger Oberweite. Ihr fehlt ein im Herzen junggebliebener Mann, für eine schöne Zweisamkeit & gemeinsamer Erholung im Garten. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Traummann muss nicht sein, aber Träume sollte er haben, vielleicht von Liebe und Zärtlichkeit und von einer aufregenden Frau wie Josefine, 48 Jahre, mit blonden langen Haaren, langen Beinen und erotischer Figur, mit Kurven, wo ein Mann sie sich wünscht, herzlichem Humor und lieber, anschniegbarer Art, also worauf warten. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

„Du sollst mir nicht die Sterne vom Himmel holen aber mit mir in die Sterne schauen.“ Dagmar, 51 J., sehr attraktiv und gepflegt, warmherzig, humorvoll, vielseitig interessiert, liebe die Natur, Theater, Konzerte, Musik, Reisen und bin offen für Neues, suche Ihn, charmant, optimistisch, ein guter Gesprächspartner und etwas an Kultur interessiert, für ein niveauvolles Miteinander. Freue mich sehr auf e. Anruf! **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Yvonne, 55 J., Witwe, zierlich-schlanke Figur, hübsch, lieb, anschniegbar, eine super Hausfrau und kein verwöhntes Luxuspüppchen. Ich bin nicht ortsg., würde gern zu einem lieben Mann ziehen, ihn mit Liebe und Zärtlichkeit verwöhnen. Haus – Hof – Garten sind für mich kein Problem, bin es gewohnt mit anzupacken. Bin mit meinem Auto mobil, mag Natur, Tiere und gemütliche Abende. Ich suche einen lieben, gern älteren Mann mit ehrlichen Absichten. Bitte melden Sie sich, ich freue mich auf Sie. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich bin eine herzliche, lebensfrohe 58jährige Frau und genieße die schönen Seiten des Lebens. Spaziergänge, Tanzen, Lesen, Kultur und kleine Reisen machen mich glücklich. Ich koche gern und engagiere mich mit Freude auch ehrenamtlich. Ich bin offen, empathisch und lache gern. Familie und Freunde bedeuten mir viel, genauso wie Zeit für mich selbst. Ich bin nicht ortsg. und kann mir bei einer passenden Verbindung auch einen Umzug gut vorstellen. Ich wünsche mir einen liebevollen, ehrlichen Mann mit guten Umgangsformen, mit dem ich lachen, reden und das Leben gemeinsam genießen kann. Habe ich Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Sabine, 63/162, liebevolle, zierlich schlanke Witwe, junggeblieben, vollbusig, liebt Sauna, Haus- und Gartenarbeit, ist sexuell aufgeschlossen, aber völlig alleinstehend, sehr einsam und sucht deshalb einen lieben, gern auch älteren Mann, den sie umsorgen möchte. Ein eig. Pkw ist vorhanden. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich suche keine Wohngemeinschaft, sondern einen netten Herrn für gemeinsame Unternehmungen! Gerlinde, 83 Jahre, mit blondem Haar, mag Ausflüge, habe einen großen Freundeskreis, aber bin trotzdem oft alleine. Halte mich durch gesunde Ernährung fit, bin humorvoll, sparsam, naturverbunden, bewege mich viel und wünsche mir die Bekanntschaft zu einem Herrn, der auch noch aktiv am Alltag Freude findet. Freue mich jetzt schon auf ein Kennenlernen, wenn Du aus der hiesigen Gegend bist. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich bin Angelika, eine einsame Witwe, 70 Jahre, eine gautaussehende, liebenswerte, herzliche Frau mit schöner Figur und den Rundungen an der richtigen Stelle, eine gute Hausfrau, prima Kamerad, finanziell versorgt, würde auch ihr EFH verkaufen und zum Partner ziehen (Interesse an Haus und Garten), mit Auto und leider am Verzweifeln, denn ich habe diese Anzeige schon einmal aufgegeben und kein Mann hat sich gemeldet. Gibt es noch einen netten Mann für mich, den ich liebevoll umsorgen darf, dann melde Dich bitte über **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Sie sind über 80 Jahre und suchen eine jüngere Partnerin. Brigitte, 81/158/54, verwitwet, Physiotherapeutin in Rente. „Mir müsste es eigentlich gut gehen, denn ich bin zum Glück gesund, jünger aussehend und auch finanziell abgesichert. Aber trotzdem bin ich traurig, da ich einsam und allein bin. Habe große Sehnsucht nach einem lieben, älteren Mann, mit dem ich wieder glücklich werden möchte. Ich bin ehrlich, treu, keine Reisetante, liebe Haus- und Gartenarbeit, aber auch Erotik und habe eine schlanke Figur. Sie können klein oder groß sein, alles nicht wichtig, Hauptsache Sie sind gut zu mir. Es ist auch egal, ob Sie ein Auto haben (habe selbst einen Pkw), auch müssen Sie kein Theatergeher oder Reisekonkel sein, denn ich bin lieber zu Hause. Würde auf Wunsch mein EFH gern aufgeben und verkaufen. Bitte melden Sie sich, denn das Leben ist so kurz um auf ein Wunder zu warten. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Zeit zu zweit mit Dir!

Dies ist mein zweiter und letzter Versuch! Lisa, 77 Jahre, Witwe, ehemalige Gärtnermeisterin, bin ganz lieb und zuverlässig. Wie schön wäre es gemeinsam die verbleibenden Jahre zu erleben, über vergangene Zeiten zu plaudern und sich gegenseitig über den Verlust eines lieben Menschen zu trösten. Bin finanziell abgesichert, eine besonders verschmünte, liebevolle, vitale Frau, mit attraktiver Figur, ohne Anhang, aber e. sehr sichere Autofahrerin. Ich sehne mich nach einem ehrlichen und liebevollen Herrn, Alter ist nicht entscheidend, den ich umsorgen möchte. Sind Sie auch an einer Partnerschaft interessiert, mit Wärme, Zuneigung und gegenseitiger Achtung, dann rufen Sie an. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Für Sie

Ich, Lutz, 65/180, bin ein gutaus., stattlicher Witwer und kurz vor der Rente. Meine Stärken sind Zuverlässigkeit und Treue, ich bin humorvoll, zärtlich, kinderlieb & sehr allein. Ich mag Kurztrips & Ausflüge mit dem Auto, Reisen, Spaziergänge, Radtouren, schön Essen gehen, mal Kultur und die Natur. Leider hat sich auf meine 1. Anzeige niemand gemeldet. Ob ich nun mehr Glück habe? Du wirst es ganz sicher nicht bereuen. Melde Dich über **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Der Zufall dauert mir zu lange, in meinem Alter auf normalen Weg noch einmal eine liebe Frau zu finden! Dieter, 76 J., Witwer, fit im Kopf und jung im Herzen, ein bodenständiger und ganz normaler Mann, wünscht sich die Bekanntschaft mit einer netten Frau. Ich schätze die einfachen Dinge im Leben – Gesundheit, Freude und ein gutes Miteinander. Alles andere ergibt sich mit der Zeit. Bis zur Rente war ich als Handwerker tätig, bin mobil und gerne unterwegs. Ich freue mich auf nette Gespräche, gemeinsame Stunden bei einer Tasse Kaffee & darauf, die Natur zusammen zu genießen. Schön wäre es, wieder jemanden zu haben, auf den man sich freuen kann. Freue mich von Ihnen zu hören. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Unternehmungslustiger Witwer, 71 Jahre, um der Einsamkeit zu entfliehen, war ich mit Freunden verreis. Sie haben es gut gemeint, aber ich fühle mich meistens wie das „5. Rad am Wagen“. Um das zu ändern, habe ich mich nun mit großem Herzklopfen dazu entschlossen mit Hilfe einer Kontaktanzeige eine nette Frau, gern auch älter, für die gemeinsame Freizeitgestaltung zu finden. Wir könnten Ausfahrten mit meinem PKW unternehmen, eine schöne Reise planen, ein Konzert besuchen oder auch nur gemeinsam essen gehen. Ich bin jünger aussehend, gepflegt und natürlich. Rufen Sie bitte an! **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Monat für Monat vergeht u. noch immer bin ich allein. Doch vielleicht werden meine Zeilen gerade von Ihnen gelesen! Bin Roland, 63/180/85, NR/NT, gepflegt, gute Umgangsformen, sehr häuslich, kann kochen und backen, bin aufgeschlossen, anpassungsfähig, handwerklich und arbeitsam, fahre gern Auto, bin tier- und naturliebend. Ich sehne mich nach schönen Stunden in vertrauter Atmosphäre. Ich kann Romantiker, sowie ein guter Zuhörer sein. Wollen Sie für mich eine ehrliche und aufrichtige Partnerin sein? Rufen Sie bitte bei ehrlichem Interesse an! **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Erich, 80 Jahre, Witwer, NR. Ich habe meine Frau lange gepflegt, werde auch die gemeinsame Zeit nicht vergessen und bin dankbar, dass wir die Goldene Hochzeit erlebt haben. Nun richtet sich mein Blick nach vorn, denn es muss weitergehen. Ich habe bis zur Rente als Handwerker gearbeitet und suche eine liebe gern auch ältere Frau, für eine gute Freundschaft, keine Wohngemeinschaft und keinen Sex, nur eine liebe Freundin und Kameradin. Sich einfach ab und zu mal verabreden, sich nett unterhalten und gemeinsam etwas unternehmen, das ist mein Wunsch. Bin humorvoll, gesellig und ein sicherer Autofahrer. Falls auch Sie an einer ehrlichen Freundschaft interessiert sind, rufen Sie bitte an! **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich habe keine Liste fürs Leben – aber, wenn doch, dann stünde ganz oben der Wunsch, eine Frau zu finden, die offen genug ist, es gemeinsam mit mir zu versuchen. Ich bin Torsten, 58 Jahre, 1,85 m, selbstständiger Unternehmer, mit beiden Beinen im Leben und immer bodenständig geblieben. Ich bin unternehmungslustig, aber genauso aufmerksam, ehrlich und direkt, achte auf mich, bewege mich viel (spiele Golf), genieße das Leben- gern auch am Wasser. Ein Haus in Spanien gehört ebenfalls zu meinem Leben, so wie ein gewachsener Freundeskreis. Was ich suche, ist keine perfekte Fassade, sondern eine echte Partnerin – eine Frau, die nicht nur die schönen Seiten sieht, sondern auch versteht, wie wertvoll ein Miteinander ist – in guten wie in herausfordernden Zeiten. Bist Du eine aktive Frau mit eigener Meinung, hast Humor, Herzlichkeit und eine positive Lebenseinstellung und eine gewisse Spontantät? Du reist gern, magst Wärme und Wasser und hast Freude daran, das Leben gemeinsam zu gestalten? Dann freue ich mich schon jetzt auf ein Kennenlernen! **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Vielleicht beginnt unsere Geschichte genau hier! Ich bin Kai, 42 Jahre, alleinerziehender Papa und stehe fest im Leben. Bin eher ruhig, aber herzlich, humorvoll und aufgeschlossen. Ich bin liebevoll, fürsorglich und ein echter Familienmensch, der die kleinen und großen Momente des Alltags zu schätzen weiß. In meiner Freizeit bin ich gern aktiv - Radfahren, Spaziergänge in der Natur, Zoo-besuche oder Reisen in die Berge und ans Meer. Aber auch Kino, Musik, Wellness oder ein gemütlicher Abend zu Hause gehören für mich dazu. Ich bin unkompliziert, kinderlieb und kann auch sehr romantisch sein. Mir ist wichtig, herzliche, ehrliche Frau, die Kinder mag, gerne lacht und sowohl die schönen kleinen Momente als auch gemeinsame Abenteuer umgehen. Wenn du dich darin schätzt. Wer weiß – vielleicht wird aus unserem ersten „Hallo“ etwas ganz Besonderes. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich bin Daniel, 53 Jahre alt, 1,80 m groß, gesch., habe dunkle Haare und eine sportliche Figur. Ich stehe mit beiden Beinen im Leben und weiß, was wirklich zählt. Für mich sind es nicht Arbeit, Geld oder materielle Dinge, die das Leben ausmachen. Viel wichtiger ist das Gefühl, jeden Tag Liebe zu spüren, glücklich zu sein und einen Menschen an seiner Seite zu haben, mit dem man offen reden kann und der einem wirklich versteht. Ich wünsche mir eine Partnerin, die kinderlieb und kann auch sehr lebensfroh ist. Du solltest gerne gemeinsam Zeit zu verbringen, zu aktiv sein, etwas unternehmen und Freude an Bewegung haben – genauso wie ich. Besonders wichtig ist mir, dass du ein Familienmensch bist und wir respektvoll, ehrlich und liebevoll miteinander umgehen. Wenn du dich darin wiederfindest, freue ich mich darauf, dich kennenzulernen. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Mit dem Auto durch Europa reisen, spontane Ausflüge unternehmen oder Veranstaltungen besuchen ... Komm doch einfach mit! Ich bin Wolfgang, 68 Jahre, leider schon verwitwet. Ich bin spontan, humorvoll, selbstbewusst, handwerklich geschickt, kompromissfähig, in besten finanziellen Verhältnissen, mit schönem EFH. Ich gehe gern schwimmen und liebe Reisen, Blumen, Tagesausflüge und sich abends in einem gepflegten Restaurant verwöhnen lassen. Ich bin romantisch, zärtlich, liebevoll und zuverlässig, ein Realist und Träumer, kann die Waschmaschine bedienen und kochen. Bitte melde Dich, lass unseren Traum wahr werden, denn alleine sein ist so schlimm – geht es Dir auch so? Also dann... lachen, lieben und zusammen glücklich sein! Bitte rufe an! **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Jörg, Anfang 50/185, Finanzberater mit Gleitzeit im Homeoffice in seinem wunderschönen EFH, angenehmes Äußeres, zuverlässig und humorvoll. Wer möchte mit mir die Zukunft erleben und genießen? Willst Du mehr über mich erfahren, dann lade ich Dich zu einem Kaffee ein. Alles Weitere dann persönlich. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Heidelbeeren sichern Leben

Die frühe Blütenpracht der Heidelbeeren ist für Hummeln und andere Bestäuber überlebenswichtig



OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Die Blüte der Heidelbeere markiert jetzt im Frühjahr einen entscheidenden Moment für zahlreiche Insekten. Ihr reichhaltiges Nahrungsangebot ermöglicht Hummeln und anderen Bestäubern einen erfolgreichen Saisonstart.

Ende April, spätestens Anfang Mai ist es so weit: Dann öffnen sich die kleinen, grünweißen bis rosafarbenen Glöckchen der Heidelbeersträucher. In lichten Wäldern, wo sie einen dichten Teppich am Boden bilden, herrscht jetzt ein reges Treiben. Hummeln und andere Wildbienen sind nun intensiv auf Nahrungssuche und nutzen das reichhaltige Blütenangebot.

WICHTIGE NAHRUNGSQUELLE IN NESTGRÜNDUNGSPHASE

„Die Blüten von Heidelbeeren sind insbesondere für Hummelköniginnen in der Nestgründungsphase eine überlebenswichtige Nahrungsquelle“, sagt

Dr. Hannes Petrischak, Leiter des Geschäftsbereichs Sielmanns Naturlandschaften und Naturerlebnis bei der Heinz-Sielmann-Stiftung: „Die Königinnen einiger Arten sind jetzt noch komplett auf sich allein gestellt. Sie müssen einen Nistplatz finden und dabei sich selbst wie auch ihre erste Brut ganz allein versorgen. Dafür sind sie auf viel Pollen und Nektar angewiesen.“ Die liefern Blaubeerblüten zuverlässig durch ihre schiere Menge und ihren guten Zuckergehalt. In den großen Waldflächen in und um die Kyritz-Ruppiner Heide sind die Pflanzen weit verbreitet.

ZAHRLICHE INSEKTENARTEN NUTZEN ANGEBOT

Die Große Erdhummel und die in Deutschland gefährdete Heidehummel profitieren nun von den Gewächsen, ebenso solitäre Bienen wie die Heidelbeer-Sandbiene, die ihre Nahrungsvorliebe bereits im Namen trägt. Doch

Große Erdhummel: Eine Königin an einer Heidelbeere in der Kyritz-Ruppiner Heide.

Foto: Hannes Petrischak

auch andere Insekten nutzen das Angebot, etwa der Grüne Zipfelfalter oder Königinnen von Faltenwespen, die nun ebenfalls ihre Staaten aufbauen.

Sobald bei den Hummeln und anderen sozialen Bestäubern die ersten Arbeiterinnen geschlüpft sind, übernehmen diese die Nahrungssuche. Dafür können sie auch weitere Strecken zurücklegen, während die Königin zur Eiablage im Nest bleibt. In den folgenden Wochen und Monaten öffnen in den Heidelandschaften weitere Pflanzen ihre Blüten und lösen die Heidelbeeren ab, die spätestens im Juni ihre letzten Blüten trägt. Im Spätsommer dann bietet schließlich die violette Blütenpracht der Besenheide ein weiteres Festmahl für Hummeln und Co.

WS

WOCHENSPIEGEL BLITZLICHT

Tierische Einblicke

Die Wittstocker Hobbyfotografin Katrin Hackbusch war wieder in der Region unterwegs. Dabei sind ihr ein paar wunderbare tierische Schnappschüsse gelungen. Das Foto der Gänsefamilie auf dem Wittstocker Dossereich bedarf keiner Worte. So sieht Familienglück aus. Die in Schweinrich wohnenden Kühe wollten anscheinend alle fotografiert werden – und wurden es auch. Was die Laufente aus Jabel zu erzählen hatte, schien wichtig zu sein. Leider war es schlecht zu verstehen. Und der stolze Hahn aus Jabel verhielt sich wie ein richtiges Model und warf sich sofort in Pose, als er die Kamera sah. Paul und Mila: Während er von gemeinsamen Spaziergängen zu träumen scheint, hat sie wohl eher ein gut gefülltes Napf im Sinn.

Text: WS, Fotos: Katrin Hackbusch



15 KÜCHEN SUCHEN EIN ZUHAUSE! REFERENZ-KÜCHEN-AKTION

Ihre Traumküche wartet – jetzt bewerben und profitieren!

Am 15.05. und 16.05.2026 lädt Multi Möbel zur exklusiven Küchenhausmesse mit Werksverkauf in Neuruppin ein. Wenn Sie neu bauen oder Ihre bestehende Küche modernisieren möchten, ist jetzt die ideale Gelegenheit, Ihre persönliche Traumküche planen zu lassen – individuell, hochwertig und zu besonders attraktiven Konditionen.

Nur 15 Küchen – Ihre exklusive Chance

Das Highlight dieser Aktion: Nur 15 ausgewählte Kunden kommen in den Genuss dieser einmaligen Sonderkonditionen. Sichern Sie

sich Ihren Platz, indem Sie sich ganz einfach über den QR-Code bewerben. Im Anschluss erhalten Sie einen persönlichen Beratungstermin – ausschließlich am 15. oder 16. Mai.

Individuelle Planung vom Experten

Für Ihre Beratung bringen Sie bitte unbedingt die Maße oder einen Grundriss Ihrer Küche mit. Bei einer Renovierung hilft zusätzlich ein Foto Ihrer aktuellen Küche. Unsere erfahrenen Küchenplaner entwickeln gemeinsam mit Ihnen Ihre neue Traumküche – passgenau, funktional und perfekt auf Ihre Wünsche abgestimmt.

Markenqualität zum Bestpreis

Freuen Sie sich auf hochwertige Einbauküchen namhafter Hersteller – kombiniert mit attraktiven Preisvorteilen - Sie erhalten bis zu 52 % Werksrabatt auf Ihre neue Küche.

Darüber hinaus profitieren Sie von exklusiven Extras:

- Geschirrspüler inklusive
- Kostenlose Lieferung & Montage

So wird Ihre neue Küche nicht nur ein optisches Highlight, sondern auch ein echtes Preis-Leistungs-Highlight.

Nur an zwei Tagen – nur in Neuruppin

Diese besondere Aktion gilt ausschließlich am 15. und 16. Mai 2026 und nur bei Multi Möbel in Neuruppin, direkt am REIZ.

Jetzt QR-Code scannen, bewerben und Traumküche sichern!

JETZT NUR IN NEURUPPIN

9-18 UHR 9-18 UHR

FREITAG 15. MAI **SAMSTAG 16. MAI**

Hier über den QR-Code bewerben & sparen!



WARUM DIESE AKTION?

Die Küchenindustrie sucht bundesweit nach Referenzküchen. Wenn Ihre Bewerbung ausgewählt wird, erklären Sie sich bereit, dass Ihre neue Küche als Ausstellungsreferenz für Fotos (ohne Namensnennung) genutzt wird. Als Gegenleistung profitieren sie von besonders vorteilhaften Konditionen - exklusiv bei Multi Möbel in Neuruppin.

*) Alle Infos zur Aktion erhalten Sie direkt in der Filiale vor Ort oder über den QR-Code. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.



NEURUPPIN am REIZ · Junckerstr. 26 · Tel.: 0 33 91 / 59 45-0 · www.multi-moebel.de
Montag bis Samstag 9 - 18 Uhr · www.multi-moebel.de